

03.03.2021 - 09:05 Uhr

«Sea Turtle Rescue Alliance»: Startschuss für wegweisendes Artenschutzprojekt

Weltartenschutztag 2021

«Sea Turtle Rescue Alliance»: Startschuss für wegweisendes Schildkröten-Rettungsprojekt

Wädenswil/Schweiz, Florida/USA, Boho/Philippinen, 3. März 2021: Am Weltartenschutztag (UN World Wildlife Day) startet das Rettungs-Projekt «Sea Turtle Rescue Alliance» (STRA). Diese globale Allianz zur weltweiten Rettung von bedrohten Meeresschildkröten verbindet Spezialisten und Rettungszentren rund um den Globus, um den Schutz dieser stark bedrohten Arten voranzutreiben. Dank dem innovativen Ansatz soll das Projekt zu einem wichtigen Instrument im Tier- und Artenschutz werden.

Die Weltnaturschutzorganisation (IUCN) listet sechs der sieben Arten von Meeresschildkröten auf der Roten Liste der bedrohten Arten. Mit Veterinärmedizinerinnen und Meeresschildkrötenexperten setzt sich OceanCare dafür ein, diese Tiere vor dem Aussterben zu bewahren.

Es ist vor allem der Mensch, der das Überleben dieser uralten Reptilien gefährdet. Neben Jagd, Beifang, chemischer Verschmutzung, Unterwasserlärm und Kollisionen mit Motorbooten ist es vor allem Plastikmüll, der für die Tiere so gefährlich ist. Insbesondere Fischernetze, die im Meer treiben, werden zu tödlichen Fallen. «Die Meeresschildkröten haben die Dinosaurier, Meteoriteneinschläge und zwei Eiszeiten überlebt. Die grösste Bedrohung geht aber von uns Menschen aus. STRA kann zu einem effizienten globalen Instrument werden, mit dem Ziel, möglichst viele Leben zu retten», sagt Fabienne McLellan, Ko-Leiterin Internationale Zusammenarbeit bei OceanCare und Mitglied des STRA-Leitungsteams.

Die Idee hinter dem Projekt STRA ist so einfach wie wirkungsvoll: Es vernetzt Experten rund um den Globus und eine Cloud-basierte Plattform sorgt für Austausch und Know-how-Transfer. Auch kleinere und weniger gut ausgerüstete Rettungszentren erhalten so Zugang zu wertvollem Fachwissen - eine vergleichsweise einfache Massnahme mit grosser Breitenwirkung. Was bietet diese digitale Plattform?

- Sie verfügt über ein Verzeichnis inkl. interaktiver Karte der Rettungszentren weltweit
- Sie schafft oder verbessert den fachlichen Austausch zwischen den Spezialisten
- Sie ermöglicht es, bei Operationen live zu unterstützen (telemedizinische Unterstützung)
- Sie verfügt über ein zentrales Management-Tool für die Erfassung von Daten, von Behandlungs- und Medikationsplänen

«Internationale Zusammenarbeit, Datenaustausch und moderne Technologien sind die drei Säulen der STRA-Strategie», sagt Dr. Claire Petros, Gründerin und Leiterin des Projekts. «Die Vernetzung der Schildkröten-Tierärzte und Rettungs-Zentren ist entscheidend für die Rettung von Meeresschildkröten. Unsere Vision ist, dass das Projekt STRA dies möglich macht», so Petros.

«Neue technologische Hilfsmittel helfen, physische Barrieren zu überwinden und allen Rettungszentren die notwendige Expertise weiterzugeben, die sie für Operationen und Eingriffe benötigen» sagt Dr. Maximilian Polyak, Direktor der Rehabilitationsabteilung des Loggerhead Marinelife Center (LMC) in Florida und Mitglied des STRA-Leitungsteams.

Gesucht werden ab sofort Spezialisten und Rettungszentren, die sich vernetzen und diesem weltweiten Projekt beitreten möchten: info@seaturtlerescuealliance.org.

«In einer Zeit, wo Hoffnung oft jenseits des Horizonts liegt, bietet die «Sea Turtle Rescue Alliance» eine konkrete und praktische Lösung, um die medizinische Praxis für diese gefährdete Tierart zu verbessern und dort Leben zu retten, wo es am wichtigsten ist», ergänzt Dr. Alessandro Ponso, Mitbegründer des Large Marine Vertebrates Research Institute Philippines, ebenfalls Mitglied des STRA-Leitungsteams.

Medienkontakt

Fabienne McLellan, Co-Leiterin International Zusammenarbeit, Mitglied des STRA-Leitungsteams, OceanCare, E-Mail: fmclellan@oceancare.org; Mobile: +41 79 456 77 07

Weiterführende Links und Informationen

- Website Sea Turtle Rescue Alliance: <https://seaturtlerescuealliance.org>
- Webseite zu Meeresschildkröten: <https://www.oceancare.org/de/unsere-arbeit/tierschutz/meeresschildkroeten/>
- Bildmaterial: darf unter Angabe der jeweiligen Bildrechte verwendet werden: <https://seaturtlerescuealliance.sharepoint.com/:f:/s/Tier32/Equ0ddUJlsBlqQkRb2wPWAKB7oTa5dKIBd01lpLCeYyF8g?e=nKkY6h>

OceanCare setzt sich seit 1989 weltweit für die Meerestiere und Ozeane ein. Mit Forschungs- und Schutzprojekten, Umweltbildungskampagnen sowie intensivem Einsatz in internationalen Gremien unternimmt die Organisation konkrete Schritte zur Verbesserung der Lebensbedingungen in den Weltmeeren. Seit Juli 2011 ist OceanCare vom Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen als Sonderberaterin für den Meeresschutz anerkannt. OceanCare engagiert sich für plastikfreie Meere und ist als Partnerorganisation Teil der UNEP Global Partnership on Marine Litter. www.oceancare.org

--

OceanCare, Gerbestrasse 6, CH-8820 Wädenswil
Tel +41 44 780 66 88, presseinfo@oceancare.org, www.oceancare.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000082/100866203> abgerufen werden.